

Diploma of Advanced Studies (DAS) „Führung und Betriebswirtschaft“

*Ein gemeinsames Angebot des Zentralen Personaldienstes
Basel-Stadt und des Instituts für Nonprofit- und Public
Management der Fachhochschule Nordwestschweiz*

<i>Diplomkurs im Überblick.....</i>	<i>Seite</i>	<i>2</i>
<i>Aufbau des Diplomkurses.....</i>	<i>Seite</i>	<i>4</i>
<i>Pflichtmodule</i>	<i>Seite</i>	<i>5</i>
<i>Wahlmodule.....</i>	<i>Seite</i>	<i>11</i>
<i>Durchführungsdaten</i>	<i>Seite</i>	<i>12</i>
<i>Diplomarbeit.....</i>	<i>Seite</i>	<i>13</i>
<i>Information, Anmeldung, Kosten.....</i>	<i>Seite</i>	<i>14</i>



Diplomkurs im Überblick

Betriebswirtschaftliche Fragestellungen prägen den Berufsalltag von Führungskräften in der Verwaltung immer stärker. Die Methoden der marktorientierten und ganzheitlichen Unternehmensführung gewinnen an Gewicht. Der Kurs Diploma of Advanced Studies „Führung und Betriebswirtschaft“ (DAS „Führung und Betriebswirtschaft“) ist ein modular aufgebautes Weiterbildungsangebot, mit dem Sie Ihre betriebswirtschaftlichen Kompetenzen erweitern. Sie schliessen den Kurs mit einem Diplom der Fachhochschule Nordwestschweiz ab.

Ihr nächster Karriereschritt

Der Diplomkurs und die einzelnen Module richten sich an Kader aller Stufen, an Personen mit Projektleitungs-, Produkt- oder Prozessverantwortung sowie an Kadernachwuchskräfte. Die Module vermitteln Ihnen die Werkzeuge, um Ihre Führungsaufgaben auch in Zukunft erfolgreich wahrzunehmen oder um sich auf eine Kaderposition vorzubereiten.

Der Diplomkurs ist aus Pflichtmodulen, Wahlmodulen und einer Diplomarbeit aufgebaut. Fünf Module decken die Kerndisziplinen der modernen Betriebswirtschaft ab – zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse als Führungskraft:

- **Betriebswirtschaftslehre im Überblick** (4 Tage)
- **Organisationsgestaltung** (4 Tage)
- **Führen über Finanzen** (4 Tage)
- **Personalführung** (4 Tage)
- **Marketing in der Verwaltung** (4 Tage)

Von diesen fünf Modulen sind vier – in beliebiger Reihenfolge – als Pflichtmodule zu absolvieren. Wir empfehlen das für den Diplomerwerb obligatorisch zu belegende Modul „Betriebswirtschaftslehre im Überblick“ als erstes zu besuchen.

Massgeschneiderte Weiterbildung

Ihre Wahlmodule stellen Sie sich individuell zusammen. Abhängig von Ihrem persönlichen Weiterbildungsbedarf suchen Sie sich die passenden Seminare aus einer Palette von Seminarangeboten des ZPD und der FHNW aus (vgl. S.11). Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer absolviert so eine massgeschneiderte Weiterbildung.

Wirksamkeit in der Praxis

Die Module sind stark praxisorientiert. In der Diplomarbeit haben Sie ausserdem die Möglichkeit, erworbenes Wissen bereits während des Diplomkurses anzuwenden. Sie bearbeiten eine Problemstellung aus Ihrem beruflichen Umfeld – angeleitet von unseren Dozierenden. So stellen wir sicher, dass im Kursraum erarbeitetes Wissen in Ihre tägliche Arbeit einfließt – als Nutzen für Sie und Ihren Arbeitgeber.

Sie bestimmen, wann Sie sich weiterbilden

Der Diplomkurs ist modular aufgebaut. Sie bestimmen, wann Sie welche Module besuchen. Sie entscheiden auch, ob Sie nur einzelne Module oder den ganzen Diplomkurs absolvieren möchten. Sollten Sie sich zu einem späteren Zeitpunkt für den Diplomkurs entscheiden, werden bereits absolvierte Module angerechnet. Der Diplomkurs ist innerhalb einer Maximaldauer von vier Jahren abzuschliessen.

Anerkannte Weiterbildung

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche die Pflicht- und Wahlmodule sowie die Diplomarbeit erfolgreich absolviert haben, erhalten ein Diploma of Advanced Studies (DAS) der FHNW.

Qualitätssicherung

Für diesen Diplomkurs gelangen die vom Bund initiierten eduqua-Qualitäts-Standards zur Anwendung.

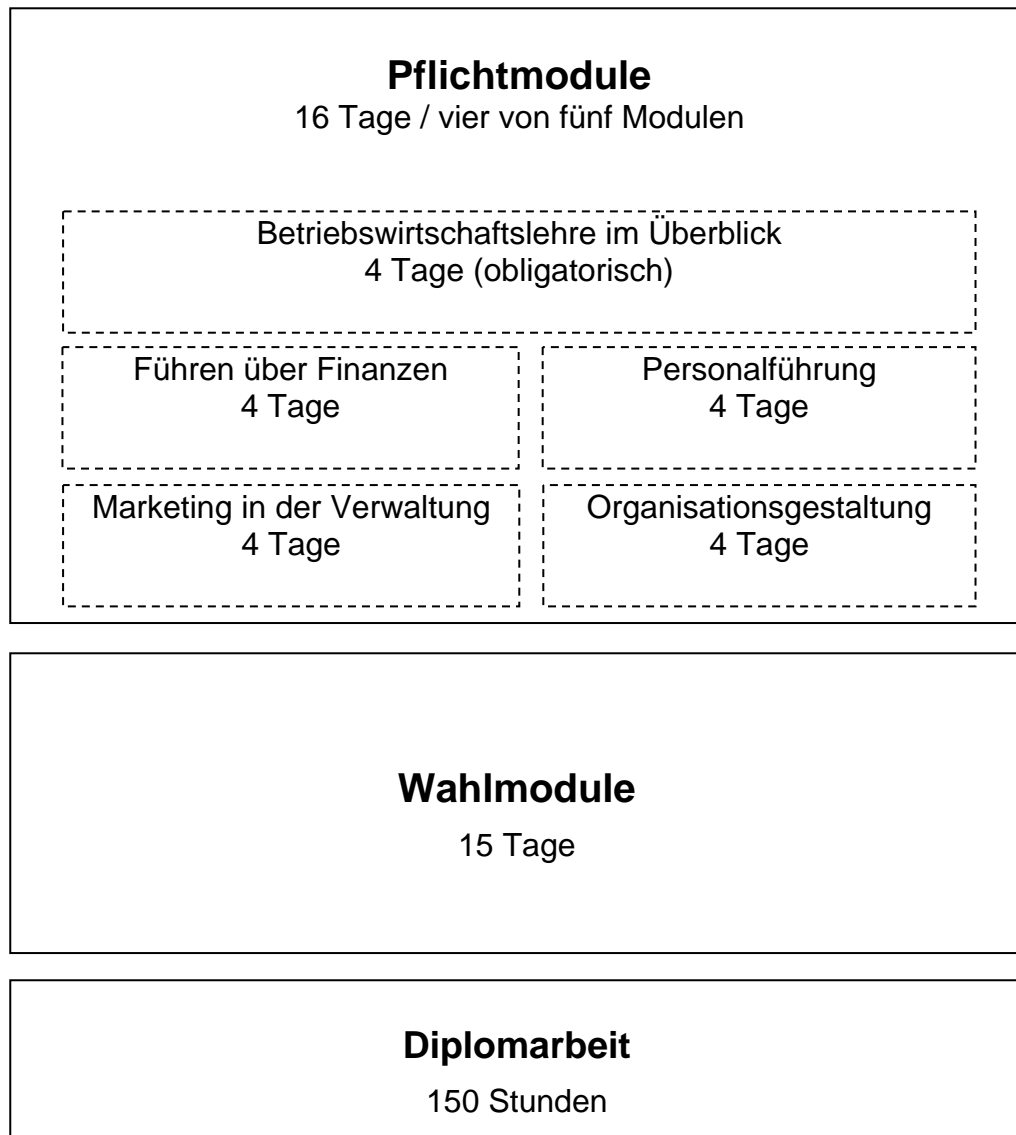
Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Kader aller Stufen, Personen mit Projektleitungs-, Produkt- oder Prozessverantwortung sowie Kadernachwuchskräfte.

Aufbau des Diplomkurses

Aufbau des Diplomkurses / Dauer

31 Tage Präsenzunterricht und 150 Stunden Diplomarbeit, verteilt über einen Zeitraum von maximal vier Jahren. Der gesamte DAS „Führung und Betriebswirtschaft“ entspricht 30 ECTS Punkten.



Pflichtmodule

- **Betriebswirtschaftslehre im Überblick** (4 Tage)
- **Organisationsgestaltung** (4 Tage)
- **Führen über Finanzen** (4 Tage)
- **Personalführung** (4 Tage)
- **Marketing in der Verwaltung** (4 Tage)

Die detaillierten Beschreibungen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Diese fünf Module à je vier Tage bilden die Pflichtmodule. Absolventinnen und Absolventen des Diplomkurses müssen vier der fünf angebotenen Module besuchen und mit einer Leistungsbeurteilung erfolgreich abschliessen. Der Besuch des Moduls "Betriebswirtschaftslehre im Überblick" und die Erbringung des Leistungsnachweises in diesem Modul sind für alle Absolventinnen und Absolventen obligatorisch.

Die fünf Module können in beliebiger Reihenfolge und auch einzeln belegt werden. Wir empfehlen, das Modul „Betriebswirtschaftslehre im Überblick“ als erstes zu besuchen. Die Module sind jeweils in sich abgeschlossen und inhaltlich nicht aufbauend angelegt. Personen, die die Module einzeln belegen, können die Leistungsbeurteilung freiwillig absolvieren. Der Besuch eines einzelnen Moduls wird mit einer FHNW-Kursbestätigung bestätigt.

In den Modulen werden die theoretischen Grundlagen durch Lehrgespräche und Referate vermittelt. Ausserdem wird die Theorie mit Beispielen aus der Praxis verdeutlicht. Mit Übungen und Fallstudien soll neu Gelerntes bereits im Unterricht das erste Mal angewendet werden. Der Lernerfolg wird in Leistungsbeurteilungen am Ende jedes Moduls geprüft. Um den Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu fördern, werden auch Diskussionen und Gruppenarbeiten genügend Zeit eingeräumt.

Betriebswirtschaftslehre im Überblick

Die vielfältigen und schnellen Veränderungen in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft erzeugen wachsende Ansprüche an die Leistungsfähigkeit der öffentlichen Verwaltung und ihrer Führungskräfte. Die Professionalität der strategischen und der operativen Führung erweist sich als immer wichtiger. Betriebswirtschaftliche Methoden der marktorientierten und ganzheitlichen Unternehmensführung gewinnen als Erfolgsfaktoren an Bedeutung.

Ziel

Die Teilnehmenden kennen die Modelle der modernen Betriebswirtschaftslehre. Sie verstehen die Zusammenhänge zwischen Strategie, Kultur, Struktur und den Umwelteinflüssen, die auf ihre Organisation einwirken. Sie berücksichtigen diese Einflüsse im Sinne der wirkungsorientierten Verwaltungsführung in ihrer beruflichen Praxis und planen die Aktivitäten und den Ressourceneinsatz ihrer Organisationseinheit entsprechend.

Inhalt

- Betriebswirtschaftslehre in der Verwaltung
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten der öffentlichen Verwaltung und privatwirtschaftlicher Organisationen
- Betriebswirtschaftliche Besonderheiten der öffentlichen Verwaltung
- Volkswirtschaftliche Bedeutung der öffentlichen Verwaltung
- Managementmodelle
- Umweltanalyse
- Steuerungsinstrumente / Controlling der Leistungserstellung

Leitung

Prof. Dr. Reto Steiner, Dozent für Betriebswirtschaftslehre und Mitglied der Geschäftsleitung des Kompetenzzentrums für Public Management der Universität Bern

Bemerkung

Dieses Modul ist für Absolventinnen und Absolventen des Diplomkurses obligatorisch. Wir empfehlen, dieses Modul als erstes zu besuchen.

Organisationsgestaltung

Für das Bewältigen zunehmend komplexer und umfangreicher Aufgaben stehen meist nicht zusätzliche finanzielle und personelle Mittel zur Verfügung. Organisation und Kooperation sind in diesem Kontext anforderungsreiche Aufgaben, und es ist sinnvoll, sich mit Orientierungsmodellen, praxisgerechter organisatorischer Methodik und geeigneten Vorgehensweisen für Organisationsentwicklungsprozesse vertraut zu machen.

Ziel

Die Teilnehmenden verfügen über Grundkenntnisse der Aufbauorganisation (Struktur, Organisationsbausteine, -instrumente und -prinzipien) sowie der Ablauforganisation und der Prozessoptimierung. Sie berücksichtigen bei der Gestaltung der Organisation die Vorgaben der Strategie der Gesamtorganisation. Sie kennen die Auswirkungen der wirkungsorientierten Verwaltungsführung auf die eigene Organisation.

Inhalt

- Grundlagen der Organisationsmethodik
- Organisationsbausteine, -instrumente und -prinzipien (Aufbauorganisation)
- Ablauforganisation und Prozessoptimierungen
- Wirkungsorientierte Verwaltungsführung und Organisationsgestaltung

Leitung

Prof. Dr. Reto Steiner, Dozent für Betriebswirtschaftslehre und Mitglied der Geschäftsleitung des Kompetenzzentrums für Public Management der Universität Bern

Führen über Finanzen

Führungskräfte sind neben ihrer fachlichen Kompetenz und der Personalführung zunehmend auf dem Gebiet des Rechnungswesens und Controllings gefordert. Sie müssen den Einsatz der finanziellen Ressourcen sorgfältig planen und kontrollieren. Sie haben die finanzielle Führung gegenüber ihren Auftraggebern, der Politik, der Öffentlichkeit und den Mitarbeitenden transparent offenzulegen und zu verantworten.

Ziel

Die Teilnehmenden sind in der Lage, die Instrumente des Finanz- und Rechnungswesens steuernd in ihre Organisation zu integrieren. Sie nehmen ihr Aufgabengebiet bezüglich der finanziellen Planung, Steuerung und Kontrolle kompetent wahr. Sie nutzen das Rechnungswesen als ein zentrales Informations- und Führungsinstrument. Sie planen und steuern ihre Projekte mit finanziellen Leitplanken.

Inhalt

- Führungsorientiertes Rechnungswesen im Überblick
- Finanzielles Rechnungswesen für öffentliche Verwaltungen (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell - HRM2)
- Kosten- und Leistungsrechnung für öffentliche Verwaltungen (Kosten-Leistungs-Indikatoren und Betriebsrechnung interkantonal - KOLIBRI)
- Wirtschaftlichkeitsrechnung für öffentliche Verwaltungen
- Projekt-Controlling
- Controlling-/Planungs- und Internes Kontrollsystem (IKS) für öffentliche Verwaltungen (Instrumente für Analyse, Planung und Kontrolle)

Leitung

Emilio Sutter, lic. rer. pol., Controller's Dipl., Dozent für Rechnungswesen/Controlling, Institut für Nonprofit- und Public Management, Hochschule für Wirtschaft FHNW

Personalführung

Der Erfolg einer Organisation hängt in erster Linie vom Zusammenwirken der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab. Der Führung kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Neben der fachlichen Qualifikation der Führungsperson sind vor allem ihre Führungsfähigkeiten, ihre Sozial- und ihre kommunikative Kompetenz von Bedeutung. Das Modul vermittelt den Teilnehmenden die Grundlagen für ein effektives Führungsverhalten. Sie erhalten die Chance, ihre individuellen Fähigkeiten sowie ihr eigenes Führungsverständnis zu reflektieren.

Ziel

Den Teilnehmenden werden operative Instrumente für einen effizienten Führungsprozess vermittelt. Sie lernen Wege kennen, um ihren Wirkungsgrad als Führungskraft zu erhöhen und entwickeln Massnahmen zur Stärkung ihrer Führungskompetenz. Sie erkennen typische Führungsfallen, lernen diese zu meistern und stärken ihr Kommunikationsverhalten.

Inhalt

- Grundlagen der Personalführung
- Führungsinstrumente
- Kommunikation und Konflikte
- Feedback im Führungsprozess
- Teamentwicklung

Leitung

Prof. lic. phil. Erika Götz, Dozentin, Institut Sozialplanung und Stadtentwicklung, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
Prof. Dr. des. Urs Kaegi, Dozent, Institut Sozialplanung und Stadtentwicklung, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Marketing in der Verwaltung

Gesellschaft, Politik und Wirtschaft verändern sich laufend und beeinflussen die öffentliche Verwaltung. Das wirtschaftliche Umfeld wird härter und die Bevölkerung zunehmend anspruchsvoller. Dies erfordert eine erhöhte Kompetenz der Führungskräfte öffentlicher Verwaltungen im Bereich des Marketings und der Kommunikation. Markt- und kundenorientiertes Verhalten gehört auch im öffentlichen Bereich zu den entscheidenden Erfolgsfaktoren. Gezielte Kommunikation mit den vielfältigen Anspruchsgruppen einer Verwaltungsstelle steht deshalb im Mittelpunkt dieses Moduls.

Ziel

Die Teilnehmenden sind in der Lage, ihr eigenes Marktsystem zu bestimmen und zu erforschen. Sie erhöhen den Grad der eigenen Kundenorientierung. Sie erkennen neue Bedürfnisse der internen und externen Leistungsempfängerinnen und -empfänger frühzeitig. Sie erfahren, wie diese Bedürfnisse mit innovativen und zielgerichteten Produkten und Dienstleistungen befriedigt werden können. Sie kennen die notwendigen Instrumente der Marketingkommunikation.

Inhalt

- Ganzheitliches Marketingverständnis und Marketingphilosophie
- Interne und externe Leistungsempfängerinnen und -empfänger und ihre Bedürfnisse
- Marktforschung
- Bedürfnisorientierte Leistungsinnovation und -erstellung
- Kommunikations-Strategie, -Plan und -Massnahmen
- Interne und externe Kommunikation
- Medienarbeit, Publikationen, Internet und Intranet

Leitung

Barbara Moser Blanc, eidg. dipl. Marketingleiterin, Unternehmensentwicklerin, Coach, momaSwiss-Team GmbH Zürich, Managing Partner

Wahlmodule

Zur Erlangung des Diploma of Advanced Studies sind Wahlmodule im Umfang von 11 bis 15 Tagen zu absolvieren, je nachdem wie viele Pflichtmodule absolviert werden. Zur Auswahl stehen verschiedene Seminare aus den Weiterbildungsprogrammen des Zentralen Personaldienstes und der Fachhochschule Nordwestschweiz.

Die jeweils **aktuelle Liste** der FHNW-Seminare und der ZPD-Seminare, die als DAS-Wahlmodule angerechnet werden, finden Sie als download unter www.kurse-bs.ch/seminare/das.

In den vergangenen zwei Jahren bereits absolvierte Seminare werden für den Diplomkurs anerkannt. Insgesamt ist die Maximaldauer für die Absolvierung des DAS von vier Jahren einzuhalten.

Durchführungsdaten

Daten der Pflichtmodule (9. Jahrgang)

Betriebswirtschaftslehre im Überblick (4 Tage)

Freitag und Samstag, 10. und 11. Februar 2012

Montag und Dienstag, 05. und 06. März 2012

Marketing in der Verwaltung (4 Tage)

Freitag und Samstag, 01. und 02. Juni 2012

Montag und Dienstag, 25. und 26. Juni 2012

Führen über Finanzen (4 Tage)

Freitag und Samstag, 14. und 15. September 2012

Mittwoch und Donnerstag, 24. und 25. Oktober 2012

Organisationsgestaltung (4 Tage)

Freitag und Samstag, 02. und 03. November 2012

Montag und Dienstag, 19. und 20. November 2012

Bitte beachten Sie:

Im 2013 finden folgende Module statt: 'BWL im Überblick', 'Personalführung', 'Organisationsgestaltung' und 'Marketing in der Verwaltung'.

Durchführungsort

Die Pflichtmodule finden an der Hochschule für Wirtschaft der FHNW statt. Die Kursräumlichkeiten im Peter Merian-Haus in Basel sind zentral gelegen (5 Minuten vom Bahnhof SBB) und verfügen über eine moderne Infrastruktur.

Daten der Wahlmodule

Die Daten zu den Seminaren der Wahlmodule entnehmen Sie bitte den jeweiligen Programmen:

ZPD: www.kurse-bs.ch

FHNW: www.fhnw.ch/wirtschaft/weiterbildung/standorte/basel

Diplomarbeit

Mit der Diplomarbeit wenden Sie im Diplomkurs erworbenes Wissen in Ihrem beruflichen Umfeld an. Sie bearbeiten darin eine betriebswirtschaftliche Fragestellung aus Ihrem Arbeitsumfeld und dokumentieren diese.

Zulassung zur Diplomarbeit

Um zur Diplomarbeit zugelassen zu werden, müssen Sie vier Pflichtmodule mit erfolgreichem Leistungsnachweis abgeschlossen haben. Der Besuch des Moduls "Betriebswirtschaftslehre im Überblick" und die Erbringung des Leistungsnachweises in diesem Modul sind obligatorisch. Ausserdem muss eine Ausbildungsvereinbarung zwischen Ihnen, Ihrem Vorgesetzten sowie der Leitung des Diplomkurses vorliegen (nur für Mitarbeitende von Basel-Stadt).

Thema der Diplomarbeit

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wählen ihr Thema selber aus. Es muss sich um eine konkrete Fragestellung aus Ihrem beruflichen Umfeld und den Themen der belegten Module handeln. Im Rahmen der Diplomarbeit erarbeiten Sie beispielsweise ein Konzept oder einen Lösungsvorschlag zu Ihrer Fragestellung. Sie analysieren, entwerfen Ideen und Konzepte und zeigen auf, wie neue Konzepte umgesetzt werden können.

Betreuung

Entsprechend Ihrem Thema wählen Sie sich eine/n Dozentin/en aus den Pflichtmodulen als Fachreferenten/-in aus. Diese Person steht für fachliche Fragen zur Verfügung. Ihr/e Auftraggeber/-in fungiert als Co-Referent/-in für die Arbeit. In Frage dafür kommt in der Regel eine vorgesetzte Person aus der gleichen Abteilung / Dienststelle o.ä. Fachreferent/-in und Co-Referent/-in haben die Aufgabe, Ihre Arbeit abschliessend gemeinsam zu bewerten.

Weitere Informationen

Die Informationsmappe zum Diplomkurs DAS „Führung und Betriebswirtschaft“ bietet detaillierte Informationen zum Vorgehen sowie zu den Rahmenbedingungen der Diplomarbeit. Sie finden diese als Download unter:

<http://www.kurse-bs.ch/seminare/das/>

Information, Anmeldung, Kosten

Sollten Sie Fragen haben, stehen Ihnen die nachfolgend aufgeführten Personen gerne zur Verfügung.

Leitung des DAS „Führung und Betriebswirtschaft“

Daniela Kohler, Zentraler Personaldienst
Projektleiterin Personal- und Organisationsentwicklung
Rebgasse 12/14, Postfach, 4005 Basel
Telefon +41 61 267 42 16, Fax +41 61 267 40 01
daniela.kohler@bs.ch

Prof. Dr. Axel Schilling, Hochschule für Wirtschaft der FHNW
Leiter Institut für Nonprofit- und Public Management
Peter Merian-Strasse 86, Postfach, 4002 Basel
Telefon +41 61 279 17 37, Fax +41 61 279 17 06
axel.schilling@fhnw.ch

Information/Beratung

Marisa Helfer, Institut für Nonprofit- und Public Management FHNW
Telefon +41 61 279 17 39
marisa.helfer@fhnw.ch

Fabienne Abt, Weiterbildungssekretariat Basel FHNW
Telefon + 41 61 279 17 40
fabienne.abt@fhnw.ch

Kosten

Die Kosten setzen sich zusammen aus den Gebühren für die Pflichtmodule (**CHF 1'600.- pro Modul**) sowie den entsprechenden Gebühren der Wahlmodule (Seminare aus dem offiziellen Programm des ZPD und der FHNW, **Preise gemäss Ausschreibung**). Für die Diplomarbeit wird eine Gebühr von **CHF 1'000.-** erhoben.

Anmeldung / Abmeldung / Abmeldegebühren

Die Anmeldung für die Pflichtmodule sowie für die Wahlmodule aus dem ZPD-Angebot erfolgt direkt beim Zentralen Personaldienst über www.kurse-bs.ch. Für die Wahlmodule der FHNW können Sie sich direkt beim Weiterbildungssekretariat der FHNW in Basel melden.

Können Sie aus zwingenden Gründen nicht an einem Modul teilnehmen, müssen Sie dies möglichst frühzeitig melden.

Bei Abmeldung von Wahlmodulen des ZPD wird bis eine Woche vor Modulbeginn keine Rechnung gestellt. Bei späteren Abmeldungen behält sich die Leitung vor, die vollen Seminarkosten in Rechnung zu stellen.

Bei Abmeldung von den Pflichtmodulen, wird nach der definitiven Bestätigung der Kursdurchführung durch die FHNW eine Abmeldegebühr von CHF 250.- in Rechnung gestellt, für Umbuchen auf eine nächste Kursdurchführung eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100.-.

Für die Wahlmodule der FHNW gelten die entsprechenden Abmeldebedingungen.

Kontakt und Information

Weiterbildungssekretariat
Fabienne Abt
Hochschule für Wirtschaft der FHNW
Peter Merian-Strasse 86, Postfach
4002 Basel

Telefon +41 61 279 17 40
Telefax +41 61 279 17 06
E-Mail fabienne.abt@fhnw.ch
Internet www.fhnw.ch/wirtschaft/weiterbildung/standorte/basel



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua